

Erfolg bei der Informatikolympiade

Die erste Qualifikationsrunde für die Informatikolympiade ist geschlagen. Die beiden 1. Plätze (IOI und EGOI) gehen an Schüler der Hochbegabtenförderung der HTL Spengergasse.



Gesamt konnten sich 8 Schüler der Hochbegabtenförderung der Spengergasse für die 2. Runde qualifizieren. 7 davon aus der Abteilung Höhere Informatik und 1 Schüler aus dem Vorbereitungslehrgang für das Kolleg für Informatik. Wir gratulieren recht herzlich!

TremoCup im Halbfinale von Jugend Innovativ

Das Projekt TremoCup der HTL Spengergasse hat das Halbfinale von Jugend Innovativ erreicht. Entwickelt wurde TremoCup von Alice, Schülerin der 5AHBGM. Ziel des Projekts ist es, Menschen mit Tremorerkrankungen im Alltag zu unterstützen und Bewegungsdaten möglichst unauffällig, kontinuierlich und alltagstauglich zu erfassen. Der Fokus liegt dabei auf einer sinnvollen Verbindung von Technik, Medizin und gesellschaftlichem Nutzen.

Zwischenerfolg für TremoCup

Nach intensiver Entwicklungsarbeit und der erfolgreichen Einreichung des Projektberichts wurde TremoCup offiziell ins Halbfinale aufgenommen. Dieser Zwischenerfolg bestätigt bereits die hohe Qualität und Relevanz des Projekts.

Jugend Innovativ ist Österreichs größter Wettbewerb für innovative Schul- und Jugendprojekte. Eingereicht werden Ideen aus den Bereichen Technik, Digitalisierung, Gesundheit, Nachhaltigkeit und Social Business. Die Bewertung erfolgt mehrstufig durch Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis. Der Einzug ins Halbfinale stellt bereits eine wichtige Anerkennung dar.

Das Bundes-Finale von Jugend Innovativ 2026 findet von 27. bis 29. Mai 2026 in Wien statt. Wir gratulieren Alice herzlich zu diesem großartigen Meilenstein und drücken fest die Daumen für den weiteren Wettbewerbsverlauf!



Erasmus+ Projekt „Plastic Reloaded“ mit Schwetzingen erfolgreich abgeschlossen

Die Austauschwoche in Schwetzingen im Rahmen des Erasmus+ Projekts war ein voller Erfolg. Aufbauend auf der ersten Projektphase wurden die Ergebnisse weiter ausgewertet und wissenschaftlich interpretiert. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten von Beginn an äußerst engagiert, strukturiert und partnerschaftlich zusammen.



Als zentrale Projektergebnisse entstanden ein wissenschaftliches Poster, ein kreatives Werbeplakat für das Erasmus+ Projekt, drei Kurzvideos, die die beiden Projektwochen dokumentieren, sowie eine sehr gelungene Abschlusspräsentation, in der der gesamte Projektverlauf zusammengefasst wurde. Die Zusammenarbeit in den internationalen Teams funktionierte seit der ersten Minute hervorragend und zeigte eindrucksvoll, wie erfolgreich gemeinsames Arbeiten über Ländergrenzen hinweg sein kann. Neben der intensiven Projektarbeit gab es auch ein vielseitiges Rahmenprogramm.

Die Schülerinnen und Schüler besuchten den wunderschönen Schlosspark Schwetzingen sowie das innovative Unternehmen Notion Systems, das hochspezialisierte 3D-Drucksysteme für Leiterplattenbedruckung und industrielle Spezialanwendungen entwickelt, baut und weltweit vertreibt. Dieser Besuch bot spannende Einblicke in moderne industrielle Fertigung und angewandte Technik. Den Abschluss der Austauschwoche bildeten ein gemeinsames Sportfest sowie ein Sightseeing-Tag in Heidelberg, der den kulturellen Austausch nochmals vertiefte. Das Erasmus+ Projekt zeigte eindrucksvoll, wie fachliches Lernen, internationale Zusammenarbeit und kultureller Austausch miteinander verbunden werden können – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Zurück zum Mond und darüber hinaus

Die HTL Spengergasse hatte letzte Woche die außergewöhnliche Ehre, einen wahrhaft weltraumigen Gast begrüßen zu dürfen: David Schuman, ehemaliger leitender Rechtsberater der NASA, der sein faszinierendes Wissen unter dem Titel „Back to the Moon and Beyond: An Introduction to United States Space Law and Policy“ mit uns teilte. Der Vortragsraum war gefüllt mit einer spürbaren Energie – der Energie der Neugierde und der Begeisterung für die finalen Grenzen.

Wir waren besonders erfreut, nicht nur unsere eigenen Schülerinnen und Schüler der HTL Spengergasse, sondern auch eine Delegation weltraumbegeisterter Schülerinnen und Schüler des Theresianischen Gymnasiums willkommen zu heißen. Diese gemeinsame Leidenschaft für das Weltall schuf sofort eine inspirierende und kollegiale Atmosphäre.

Besonderes Lob von David Schuman

David Schuman zeigte sich am Ende des Abends tief beeindruckt vom Enthusiasmus, dem fundierten Wissen und der Sprachgewandtheit unserer Schülerinnen und Schüler. „Die Qualität der Fragen und das Engagement sind außergewöhnlich“, betonte er. Seine Begeisterung für unseren Nachwuchs ist so groß, dass er sehr gerne bereit ist, weitere Vorlesungen an der HTL Spengergasse zu halten.

